

Pressemitteilung

Bekanntgabe der Anpassung von Bezugspreisen aus Optionsrechten

Leverkusen, 27. April 2016 – Die Biofrontera AG (FSE:B8F), der Spezialist für die Behandlung von sonneninduziertem Hautkrebs, hat heute im Bundesanzeiger die folgenden Anpassungen von Bezugspreisen aus Optionsrechten veröffentlicht:

1. Optionsanleihe mit 5 % Zinsen im Nennwert von insgesamt bis zu EUR 25.000.000 mit Laufzeit bis zum 31. Dezember 2016 („Optionsanleihe von 2011/2016“)

Die Optionsanleihe von 2011/2016 ist eingeteilt in bis zu 250.000 Optionsschuldverschreibungen (nachfolgend jeweils eine „Optionsschuldverschreibung“). Jede Optionsschuldverschreibung ist mit zehn abtrennbaren von der Gesellschaft begebenen Optionsrechten verbunden, wobei jedes Optionsrecht dazu berechtigt, eine auf den Namen lautende stimmberechtigte Stückaktie der Gesellschaft mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital der Gesellschaft von jeweils EUR 1,00 („Stückaktie“) zum Preis von jeweils EUR 3,00 („Bezugspreis“) zu erwerben. Die Optionsanleihe von 2011/2016 ist wie folgt verbrieft:

- Unter der ISIN DE000A1KQ9Q9 mit Optionsschein
- Unter der ISIN DE000A1KQ9R7 ohne Optionsschein
- Abgetrennte Optionsscheine, die jeweils zum Bezug von einer Stückaktien zum Bezugspreis berechtigen, sind unter der ISIN DE000A1KQ9S5 verbrieft

Nach § 10 der Anleihebedingungen der Optionsanleihe von 2011/2016 findet eine Anpassung des Optionsrechts statt. Auf dieser Grundlage gibt die Gesellschaft bekannt, dass der Bezugspreis gem. den Anleihebedingungen der Optionsanleihe von 2011/2016 je Stückaktie um **EUR 0,04** auf **EUR 2,96** mit sofortiger Wirkung reduziert wird.

2. Stufenverzinsliche Optionsanleihe von 2009/2017 im Nennwert von insgesamt bis zu EUR 10.000.000 mit Laufzeit bis zum 31. Dezember 2017 („Optionsanleihe von 2011/2017“)

Die Optionsanleihe von 2009/2017 ist eingeteilt in bis zu 100.000 Optionsschuldverschreibungen (nachfolgend jeweils eine „Optionsschuldverschreibung“). Jede Optionsschuldverschreibung ist mit fünf abtrennbaren von der Gesellschaft begebenen Optionsrechten verbunden, wobei jedes Optionsrecht dazu berechtigt, eine auf den Namen lautende stimmberechtigte Stückaktie der Gesellschaft mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital der Gesellschaft von jeweils EUR 1,00 („Stückaktie“) zum Preis von jeweils EUR 5,00 („Bezugspreis“) zu erwerben. Die Optionsanleihe von 2009/2017 ist wie folgt verbrieft:

- Unter der ISIN DE000A0Z1690 mit Optionsschein

Nach § 9 der Anleihebedingungen der Optionsanleihe von 2009/2017 findet eine Anpassung des Optionsrechts statt. Auf dieser Grundlage gibt die Gesellschaft bekannt, dass der

Pressemitteilung

Bezugspreis gem. den Anleihebedingungen der Optionsanleihe von 2009/2017 je Stückaktie um **EUR 0,04** auf **EUR 4,96** mit sofortiger Wirkung reduziert wird.

Gründe für die Anpassung

Der Vorstand der Gesellschaft hat am 29. März 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft gegen Bareinlagen von derzeit EUR 27.847.814 um bis zu EUR 2.499.999 aus Genehmigtem Kapital I auf bis zu EUR 30.347.813 durch Ausgabe von bis zu 2.499.999 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien („Neue Aktien“) zu erhöhen. Den Aktionären wurde das gesetzliche Bezugsrecht im Verhältnis 23 : 2 eingeräumt, d.h. für 23 alte Aktien konnten zwei Neue Aktien erworben werden. Zudem wurde ein „Mehrbezug“ angeboten, d.h. Aktionäre, die Bezugsrechte ausüben, konnten sich um den Bezug nicht bezogener Neuer Aktien zum Bezugspreis bewerben. Der von den Aktionären zu entrichtende Erwerbspreis je Neuer Aktie betrug EUR 2,00. Die Bezugsfrist dauerte vom 05. April 2016 bis einschließlich 18. April 2016. Ein Handel von Bezugsrechten an der Börse hat nicht stattgefunden. Unter Heranziehung des Mittelwerts der Schlusskurse für Aktien der Gesellschaft (DE0006046113), die während der Bezugsfrist im Xetra-Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse festgestellt wurden, ergibt sich allerdings ein rechnerischer Wert je Bezugsrecht von gerundet EUR 0,04.

Die Durchführung der Kapitalerhöhung wurde am 26.04.2016 im Handelsregister eingetragen. In dem berechneten Umfang konnte daher eine Anpassung der gem. Ziffer 1 und 2 im Interesse der Anleiheinhaber vorgenommen werden.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Ansprechpartner für Investoren

Thomas Schaffer, Finanzvorstand

press@biofrontera.com

Telefon:+ 49-214-87632-0, Fax:+ 49-214- 87632-90

Brainwell Asset Solutions

Jürgen Benker

+49-152-08931514

Ansprechpartner für Journalisten

Cortent Kommunikation AG

Volker Siegert

volker.siegert@cortent.de

Telefon:+49-69-5770300-11

Hintergrund:

Die **Biofrontera AG** (FSE: B8F, ISIN DE0006046113) ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das auf die Entwicklung und den Vertrieb von Medikamenten und medizinischen Kosmetika zur Behandlung und Pflege bei Hauterkrankungen spezialisiert ist. Biofrontera's wichtigstes Produkt ist Ameluz[®], ein verschreibungspflichtiges Medikament, das in Europa zur Behandlung von milder und moderater Aktinischer Keratose (oberflächlicher Hautkrebs) mit photodynamischer Therapie (Lichttherapie) zugelassen ist. Biofrontera ist das erste deutsche pharmazeutische Startup-Unternehmen, das eine zentralisierte Zulassung für ein selbst entwickeltes Medikament erhalten hat. Das Unternehmen plant darüber hinaus die Zulassung von Ameluz[®] für das Basalzellkarzinom und bereitet derzeit die Zulassung in anderen Territorien vor, insbesondere im weltweit größten Pharmamarkt, den USA.

Zusätzlich vermarktet das Unternehmen die Belixos[®] Dermokosmetikserie. Die Belixos[®] Produkte, eine Creme, ein Gel und ein Kopfhauttonikum, enthalten Kombinationen aus pflanzlichen Aktivstoffen, lindern Juckreiz und Rötungen und dienen der regenerierenden Pflege bei chronischen Hautleiden wie Neurodermitis oder

Pressemitteilung

Schuppenflechte. Das Belixos® Protect, eine regenerierende Tagespflege bei sonnengeschädigte Haut, ergänzt diese Produktserie. Alle Produkte sind über Amazon und in Apotheken erhältlich.

Die Biofrontera-Gruppe wurde 1997 von Prof. Dr. Hermann Lübbert, dem Vorstandsvorsitzenden des Unternehmens gegründet, und hat seinen Firmensitz in Leverkusen, Deutschland.

www.biofrontera.com

Diese Mitteilung enthält ausdrücklich oder implizit bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die Geschäftstätigkeit der Biofrontera AG betreffen. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Meinung der Biofrontera zum Zeitpunkt dieser Mitteilung wieder und beinhalten bestimmte bekannte und unbekannt Risiken. Die von Biofrontera tatsächlich erzielten Ergebnisse können wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen oder Leistungen abweichen, die im Rahmen der zukunftsbezogenen Aussagen gemacht werden. Biofrontera ist nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.